Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage			öffentlich			
Datum: 08.03.2024		Einreicher: Der Bürgermeister			DS-Nr. 125/23/2	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
☐ Genehmigung		☐ Anzeige		☐ Ankündigung		☐ Veröffentlichung
						☐ Bekanntmachung
						☐ Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Hauptausschuss				18.03.2024		
Gemeindevertretung				11.04.2024		
Betreff: Einwohnerantrag nach § 14 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) "Weniger Wildschweine in Kleinmachnow"						
Beschlussvorschlag:						
<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Bürgermeister wird beauftragt, einen Wildtierbeauftragten für Kleinmachnow einzustellen, der auch mit der Bejagung des Schwarzwildes beauftragt werden soll. 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, erneut eine Ausnahmegenehmigung für den Abschuss von Schwarzwild innerhalb des befriedeten (urbanen) Teil Kleinmachnows bei der zuständigen Unteren Jagdbehörde (UJB) des Kreises Potsdam-Mittelmark zu beantragen. 3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Landtag Brandenburg um rechtliche Änderungen zur effektiveren Reduzierung von Schwarzwild innerhalb von Ortschaften zu bitten. 						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:				Gemeindevertreter		
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter/in der Sitzung:						
Bürgermeister <small>(Endunterschrift)</small>		Bürgermeister			S. Leißner <small>Leiterin Fachbereich R/S/O</small>	

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	☒ ja	☐ nein
	Beteiligungen	☐ ja	☒ nein
	Produktgruppe:		
	Teilhaushalt/Budget:		
	Maßnahmen-Nr:		
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		☐ ja	☒ nein
		EURO:	
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		☐ ja	☒ nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		☒ ja	☐ nein

Problembeschreibung/Begründung:

Der Gemeinde Kleinmachnow liegt gemäß § 14 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg ein zulässiger Einwohnerantrag vor. In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 16.11.2023 wurde dieser (DS-Nr. 113/23) als zulässig beschlossen. Über diesen zulässigen Einwohnerantrag ist nunmehr von den Gemeindevertretern inhaltlich zu beraten und zu entscheiden.